

Gastvortrag

von ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Weirer

Institut für Katechetik und Religionspädagogik Uni Graz

„Religionsunterricht in Österreich – zwischen Konfessionalität und Pluralität“

Schulrechtlich ist die Situation des Religionsunterrichts in Österreich klar geregelt: Alle anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften können in der öffentlichen Schule konfessionellen Religionsunterricht anbieten. Wodurch aber definiert sich „Konfessionalität“? Wie kann das Konfessionalitätsprinzip angesichts veränderter gesellschaftlicher und schulischer Rahmenbedingungen, vor allem angesichts religiöser Pluralität, weiterentwickelt werden?

Was wäre dabei die (gemeinsame) Verantwortung der Kirchen und Religionsgesellschaften in Bezug auf schulische Bildung?

Diesen Fragen wird im Vortrag nachgegangen, ohne fertige Rezepte anbieten zu können.



10. November 2015, 18.00 Uhr
Katholisch-Theologische Fakultät Innsbruck
Hörsaal I
Karl-Rahner-Platz 3